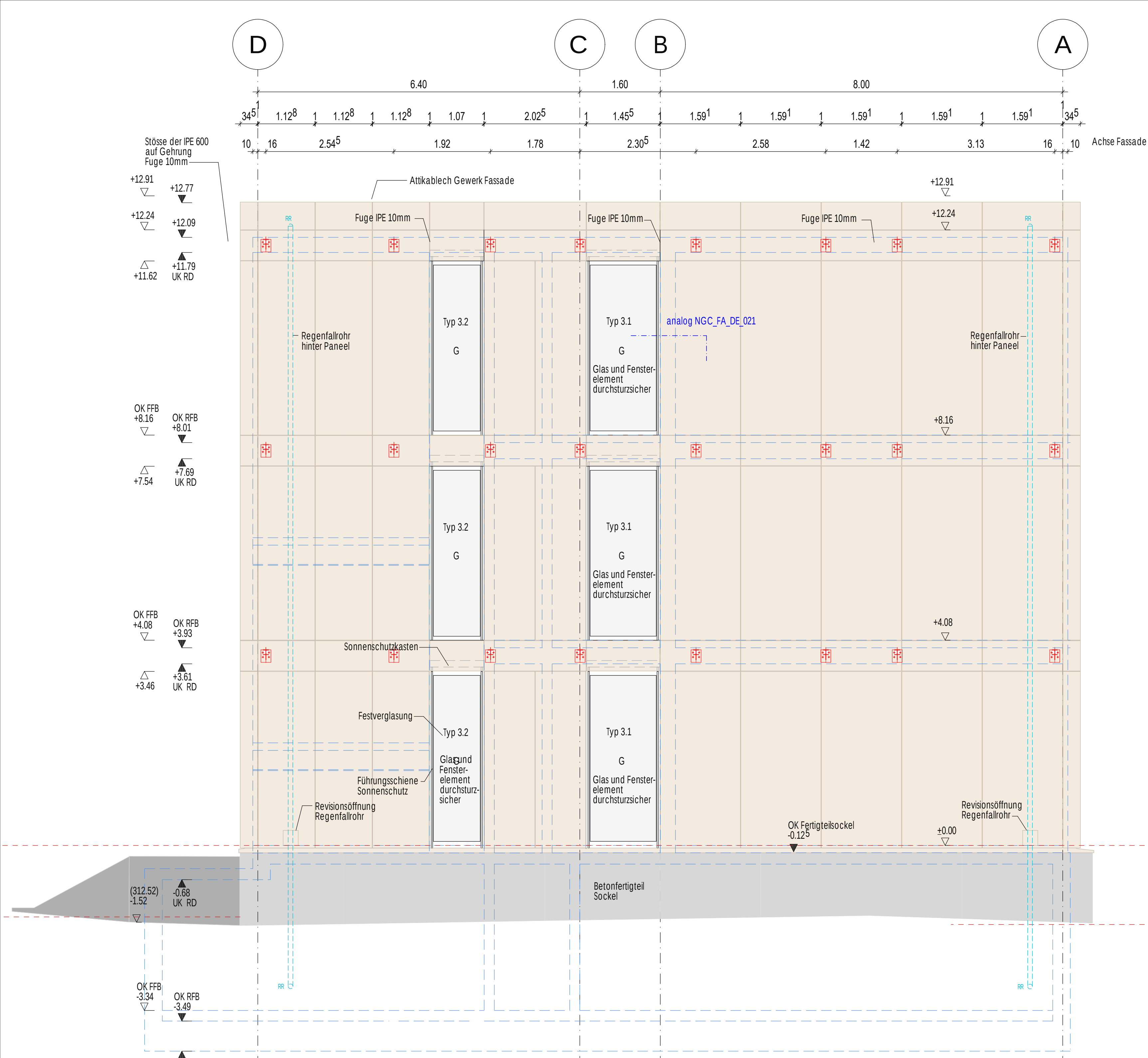
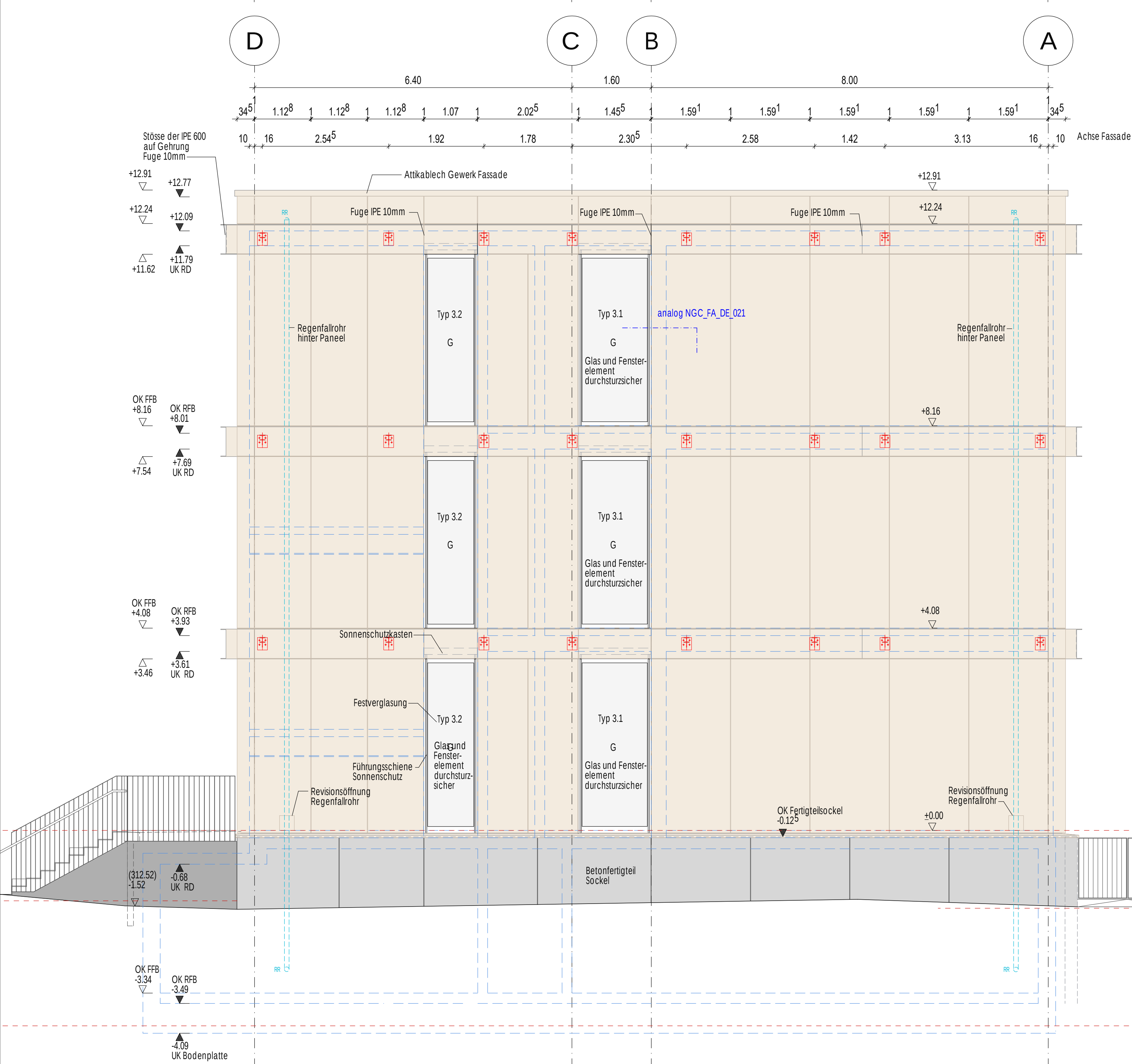
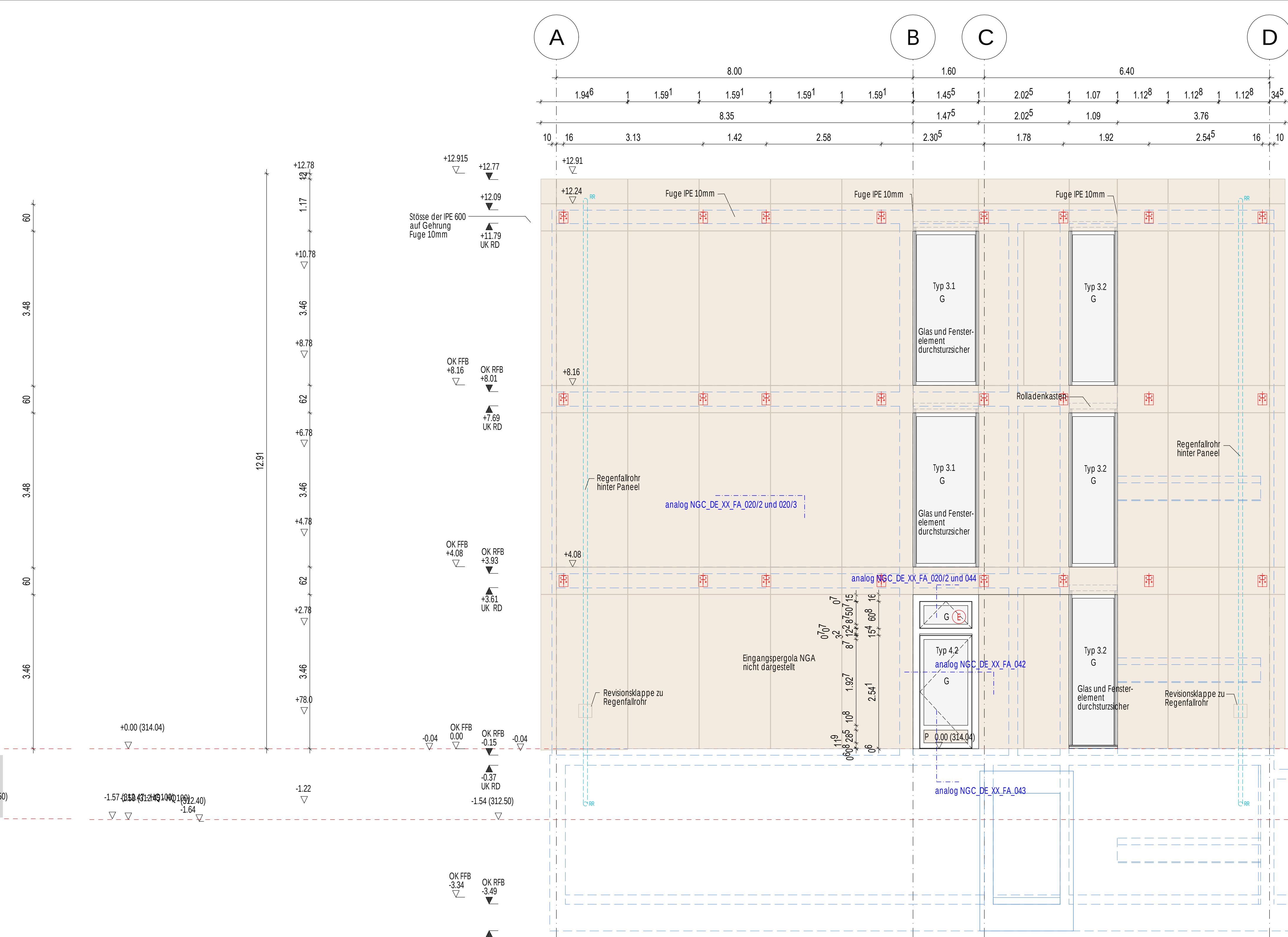




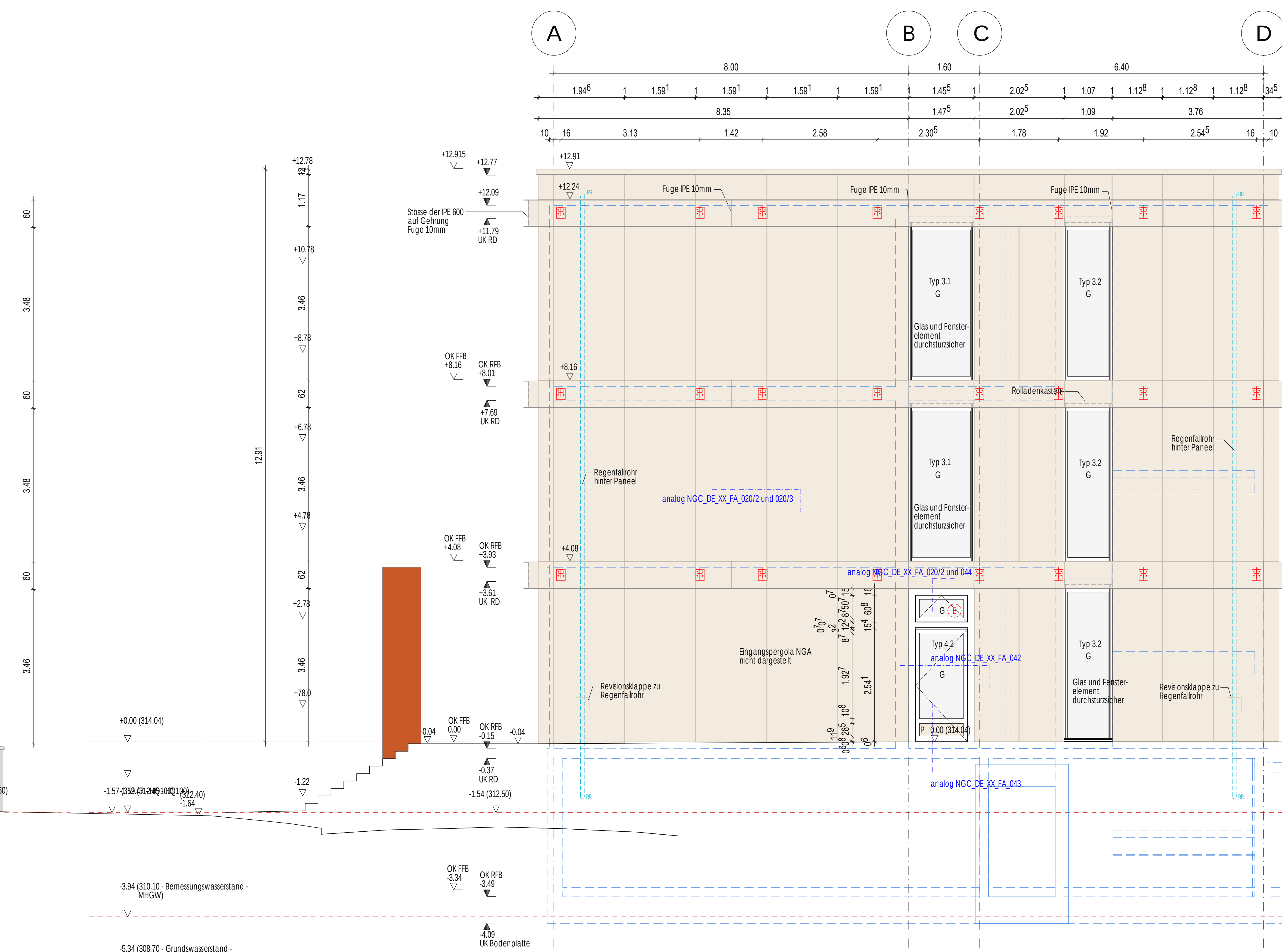
ANSICHT NORD OHNE RAHMEN



ANSICHT NORD MIT RAHMEN



ANSICHT SÜD OHNE RAHMEN



ANSICHT SÜD MIT RAHMEN

ANFORDERUNGEN FASSADE
SCHAALLSCHUTZ
Außenbauteile der Neubauten
(in eingebautem Zustand)
et. R_w >= 30dB
bei Fenstern und Paneelen
et. R_w >= 30dB
keine Anforderungen an Verkehrsflächen
und Nebenräume
THERMISCHE BAUPHYSIK
Fenster, Fenstertüren
U_{Wert} 1,0
g-Wert <= 0,40
Drehbeschleunigung U_g <= 0,60
SOMMERLICHER WÄRMESCHUTZ
Fenster und Verglasungen
Auswärtiges Sonnenschutzsystem
F_o-Wert <= 0,20
In Verbindung mit 3-fach Verglasung
Sonnenschutzglas
g-Wert ca. 0,40
Sonnenschutzglas
g-Wert ca. 0,40
Auswärtiges und Fenster
von Unterströmen
mit Paneelen
U_g-Wert <= 0,20W/(m²K)
Lichtkuppeln
g-Wert 0,35
Einbau nur nach freigegebener Montageplanung.
Maßangaben sind nur ca. Maße.
Alle Maße sind vor Ort zu überprüfen!
Vor Beginn der Fertigung müssen alle
Konstruktionsmaße in Eigenverantwortung auf der Bauteile
ermittelt und die Montageplanung übernommen werden.
Die Verantwortlichkeit der verwendeten Bauteile untereinander
ist unbedingt zu gewährleisten.
Überprüft mit elektromotorischem Antrieb
Öffnungswinkel max. 30°
Vogelsturzglas im gesamten Fassadenbereich.

E			
D			
C			
B	12.12.24	Lage Stahlkonsolen	Bd
A	29.10.24	Aufteilung der Paneele Nord und Südfassade	Bd
INDEX	DATUM	ÄNDERUNG	GEZ GEP
KENNZEICHNUNG DER ÄNDERUNG ZUM LETZTEN INDEX			
PLANZEICHEN			
GRUNDLEITUNG			
BETON- UND MAUERWERKSÜRE NACH EINZELANGABE STATIK			
HINWEIS:			
PLANFORMAT			
PROJEKT			
PLANZEICHNUNG			
ÄNDERUNGSBEREICHEN			
PLANER			

HINWEIS:
DIESER PLAN IST NUR IN VERBINDUNG MIT DEN JEWEILS ZUGEHÖRIGEN POSITIONS- UND BEWEHRUNGS-
PLÄNEN, DEN AUSFÜHRUNGSPLÄNEN FÜR HAUSE SOWIE DEN ENTSPRECHENDEN BRANDSCHUTZPLÄNEN
GÜLTIG.
SÄMTLICHE MASSE SIND VOR BEGINN DER ARBEITEN VON DEN AUSFÜHRENDEN FIRMEN VERANTWORTLICH
ZU PRÜFEN. FESTGESTELLTE DIFFERENZEN SIND MIT DER ÖRTLICHEN BAULEITUNG ZU KLÄREN. ALLE FÜR DEN
AUSBAU GRUNDLEGENDEN MASSE SIND AM BAU ZU NEHMEN. ÄNDERUNGEN NUR MIT GENEHMIGUNG DER
PLANENDEN ARCHITEKTEN!
ACHTUNG!
ALLE DECKENAUSSPARUNGEN, DURCHBRÜCHE, FUGEN, ETC. SIND IN ARCHITEXTEPLAN ALS
DECKENUNTERRICH GEEICHNET! MASSANGABEN L x B x H, BD WD B x H, BD WS B x L.
TÜRHOHE AB OBERKANTE FERTIGGRUNDEN DES TIEFERLIEGENDEN RAUMES!

PLANFORMAT	132,0/ 89,0	PLANNUMMER	NGN_240408_ARC_X_8_5_AN_AN_RO_001_b_FR
wbg Nürnberg KOMMUNAL		BAUHERR	
NACHBARN		PROJEKTNUMMER	
LAGEPLAN		FURNUMMER	
GEMARKUNG NÜRNBERG, FLURST. NR.: 164/2 und 164/14 der Gemarkung Gießhammer		PROJEKTNUMMER	
PROJEKT		FURNUMMER	
PLANZEICHNUNG		FURNUMMER	
ÄNDERUNGSBEREICHEN		FURNUMMER	
PLANER		FURNUMMER	